

Donnerstag, 2. Juli 2015

- 10:30 Uhr Anmeldung, Registrierung
- 11:00 Uhr **Grußwort & Eröffnungsvortrag**
Vom Bauen mit Farbe zur Farbenlehre - und zurück?
Ralf Weber, Professor für Raumgestaltung & Bildnerische Lehre, Fakultät Raumgestaltung, Technische Universität Dresden
- 11:45 Uhr **„Eine Idee ist fast gar nichts“**
Willi Baumeister an den Student Fritz Seitz
Esther Hagenlocher, Professor of Architecture, University of Oregon, USA, aktuell Trefftz-Gastprofessorin an der Technischen Universität Dresden
- 12:30 Uhr Mittagspause
- 13:30 Uhr **„Farbe und Form ist nicht alles“ – Farbenlehre von Hölzel bis Baumeister**
Andreas Pinczewski, Kunsthistoriker, Staatliches Kunstmuseum Stuttgart
- 14:15 Uhr **Zur Kontrastlehre. Hölzel, Itten und wie weiter?**
Eckhard Bendin, Privatdozent, Sammlung Farbenlehre, Fakultät Architektur, Technische Universität Dresden
- 15:00 Uhr Kaffeepause
- 15:30 Uhr **Auf dem Weg zur Loslösung vom physikalischen Paradigma in der Farbvermittlung**
Andreas Schwarz, Fachbereich Geisteswissenschaften, Institut für Kunst und Kunstwissenschaft, Universität Duisburg - Essen
- 16:15 Uhr **Put a bit of colour in your life! Sind Deutsche farbenschau?**
Patrick Sauter, spek Design, Stuttgart
- 17:00 Uhr **Resumee und Diskussion**
Thomas Kanthak, Sammlung Farbenlehre, Wiss. MA Professur Raumgestaltung & Bildnerische Lehre, Fakultät Architektur, Technische Universität Dresden
- 17:30 Uhr **Eröffnung der Ausstellung zur Arbeit von Fritz Seitz**
Esther Hagenlocher, Professor of Architecture, University of Oregon, USA, aktuell Trefftz-Gastprofessorin an der Technischen Universität Dresden, Ort: Studioraum der Sammlung Farbenlehre

Freitag, 3. Juli 2015

- 9:30 Uhr **Licht-Farb-Experimente in der modernen Kunst. Praktische Beispiele und gedankliche Hintergründe (P.O. Runge / A. Hölzel / M. Nordman)**
Michael Lingner, Professor für Kunstwissenschaften, Labor: Kunst und Wissenschaft Hochschule für Bildende Künste Hamburg
- 10:15 Uhr **Gestaltungsprinzipien einer Farbensprache der Moderne**
Prof. Axel Buether, Professor im Lehr und Forschungsgebiet Didaktik der Visuellen Kommunikation im Fachbereich Design und Kunst an der Bergischen Universität Wuppertal
- 11:00 Uhr Kaffeepause
- 11:30 Uhr **Farblehren. Eine kritische Triage**
Moritz Zwimpfer, Dozent für Farbe, Grafik-Design und Theorie der Visuellen Wahrnehmung, Schule für Gestaltung Basel, Schweiz
- 12:15 Uhr **The Color of Aalto's White Walls**
Virginia Cartwright, Associate Professor of Architecture, University of Oregon, USA
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 13:45 Uhr **Sprechen über was Sie Sehen.**
Rolf Derrer, Dozent, Institut für Innenarchitektur und Szenografie, Hochschule für Gestaltung und Kunst Basel, Gründer DELUX, Zürich, Schweiz
- 14:30 Uhr **Probieren geht über Studieren - Farbe vom Phänomen her Denken und Lehren**
Anne Sevenich & Thomas Kanthak, Wiss. MA an der Professur für Raumgestaltung & Bildnerische Lehre, Fakultät Architektur, Technische Universität Dresden
- 15:15 Uhr Kaffeepause
- 15:45 Uhr **Into the void: addressing the absence of colour teaching in architecture**
Fiona Mc Lachlan, Professor of Architectural Practice, University of Edinburgh, Schottland
- 16:30 Uhr **Resumee und Diskussion**
Thomas Kanthak, Sammlung Farbenlehre, Wiss. MA Professur für Raumgestaltung & Bildnerische Lehre, Fakultät Architektur, Technische Universität Dresden

Die Farbenpädagogik der Stuttgarter Schule und ihr Einfluss auf Lehre, Kunst und Architektur

Das Symposium soll einen Blick auf die wesentlichen Lehrfelder unter dem Stichwort Farbe schaffen. Parallel zu den seit Jahrhunderten entwickelten wissenschaftlichen und angewandten Farbenlehren und -systematiken gab es immer wieder Versuche in Kunst, Architektur und Design, Pädagogiken des Gestaltens mit Farbe zu formulieren. Die bekanntesten Ansätze finden sich in der Bauhauspädagogik mit Vertretern wie Klee, Itten und Albers, deren Lehransätze hinlänglich erforscht, beschrieben und veröffentlicht wurden.

Weniger bekannt und kaum wissenschaftlich aufgearbeitet sind dagegen die Ansätze an der Kunstakademie Stuttgart in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts, die einen wesentlichen Einfluss auf viele nachfolgende Generationen von Künstlern und Lehrern hatten. Das 9. Dresdener Farbenforum soll durch Vorträge und Ausstellungen einen Einblick in die Geschichte der Farbenlehre in der bildnerischen Entwurfslehre bei Adolf Hölzel, Willy Baumeister und Fritz Seitz geben.

Erstmals in diesem Zusammenhang diskutiert werden die pädagogischen Tafeln von Willy Baumeister (aus der Willy Baumeister Stiftung) und Arbeiten von Fritz Seitz.

Dabei sollen die geschichtlichen Hintergründe für die Entwicklung dieser Pädagogik aufgezeigt, deren gestalterische und kompositorische Prinzipien dargestellt und der Einfluss dieser Schulen auf Kunst, Design und Architektur bis hin zur jetzigen Zeit untersucht werden, um letztendlich die Rolle der Farbe in der Architektur wie auch im Allgemeinen zu debattieren.

Anmeldung: thomas.kanthak@tu-dresden.de
Tagungsgebühr: 80,- Euro, Studenten 10,- Euro

from
COLOR SYSTEMS
to
TEACHING COLOR



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



UNIVERSITY
OF OREGON
School of Architecture
and Allied Arts



ASSOCIATION OF
ARCHITECTURAL
AESTHETICS